

25. Juni 2021

KVB tauscht Rolltreppen an U-Bahn-Haltestelle „Rudolfplatz“ aus

Die KVB tauscht ab Montag, 5. Juli, zwei Rolltreppen an der U-Bahn-Haltestelle „Rudolfplatz“ aus, die die Verteilerebene der Haltestelle mit der Straßenoberfläche verbinden. Diese Anlagen stammen aus dem Jahr 1987 und sind somit 34 Jahre alt. Die Nutzer können während der Austauschphase auf die weiteren Rolltreppen und Aufzüge der Haltestellen ausweichen. Die neuen Anlagen sollen ab Freitag, 27. August, in Betrieb gehen.

Der Austausch der Rolltreppen gehört zu einem umfangreichen Programm, mit dem bis einschließlich 2023 insgesamt 39 Anlagen an zwölf U-Bahn-Haltestellen in der linksrheinischen Innenstadt und im Stadtbezirk Ehrenfeld erneuert werden. In dieses Gesamtprogramm investieren der Zweckverband Nahverkehr Rheinland (NVR), die Stadt Köln und die KVB insgesamt rund 15 Millionen Euro. Allein der NVR fördert die Investition mit 12,7 Millionen Euro.

Die neuen Rolltreppen weisen den neuesten Stand der Technik auf und bieten den Fahrgästen wesentliche Verbesserungen hinsichtlich Sicherheit und Verfügbarkeit. So sind die Rolltreppen in der Lage, abhängig von der Frequentierung in den Aufwärts- oder Abwärtsbetrieb zu wechseln. Bei einer versehentlichen Betätigung des Nothaltschalters können die Anlagen automatisiert den Störungsgrund überprüfen und ggf. selbsttätig wieder in Betrieb gehen. Die neuen Trittstufen weisen gelb markierte Hinter- und Seitenkanten auf, womit insbesondere sehbehinderte Menschen besser geschützt werden. Sockelbürsten an Treppenden reduzieren die Einklemmgefahren. Die neuen Anlagen arbeiten energieeffizienter und werden durch eine geringere Störanfälligkeit weniger Ausfälle haben.

Zum Bestand der KVB gehören 84 Rolltreppen, die die Straßenebene mit der Verteilerebene verbinden. Diese Anlagen sind durch die Witterungseinflüsse mit Wasser, Rollsplit, Salz etc. sehr korrosionsgefährdet. Etwa 180 Rolltreppen verbinden die Verteilerebene mit der Bahnsteigebene in U-Bahn-Haltestellen. Im Durchschnitt sind die Rolltreppen 14 Jahre alt. Die jetzt auszutauschenden Anlagen gehören deshalb zu den ältesten Anlagen. Das insgesamt niedrige Durchschnittsalter zeigt den deutlichen Erneuerungsprozess.

- STA -